

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **14 (1896)**

Heft 92

PDF erstellt am: **06.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnements:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland noch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3.  
Etranger: un an fr. 12, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 25 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Sonntag</i> abends. Nach Bedürfnis ersohet das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p>Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.</p>	<p>Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
---	--	--	--

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

**Inhalt — Sommaire.**

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Banque commerciale neuchâtelaise à Neuchâtel.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Eine Untersuchung ist eröffnet zur Aufsuchung und, im Falle der Erfolglosigkeit, behufs Amortisation der ersten Ausfertigung des Sparheftes Nr. 8866 der Ersparniskasse der Stadt Murten, lautend zu Gunsten der Barbara Bougni, geb. Schaefer, Witwe des Johann, von Galmiz, in Murten, im Betrage von Fr. 671. —

Der allfällige Inhaber dieses Titels, sowie jede Person, welche gegen das Amortisationsbegehren Einsprache erheben will, ist aufgefordert, sich in der Gerichtsschreiberei des Seebezirks in Murten bis 4. Juli 1896 anzumelden.

Murten, 25. März 1896.

(W. 23<sup>1</sup>)

Der Gerichtsschreiber: **Max Vacheron.**

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

###### Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 27. März. Unter der Firma **Viehleibkasse Elgg** hat sich, mit Sitz daselbst, am 27. Januar 1896 aus Einwohnern des Notariatskreises Elgg eine **Genossenschaft** gebildet, welche bezweckt, den Verkehr mit Vieh zu erleichtern. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Verwaltungsrates und der Austritt freiwillig durch schriftliche dreimonatliche Kündigung auf Schluss des Geschäfts-(Kalender-)Jahres, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Ein Eintrittsgeld wird später nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens festgestellt; weitere pekuniäre Leistungen der Mitglieder sind in den Statuten nicht vorgesehen. Das Betriebskapital wird durch Anleihen und Ausgabe von Obligationen beschafft. Ein sich ergebender Reingewinn dient zur Bildung eines Reservefonds und eventuell zur Verbesserung der Viehzucht. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, für welche indessen ein direkter Gewinn nicht beabsichtigt wird, persönlich und solidarisch. Eine engere Kommission, bestehend aus Präsident, Vizepräsident und Aktuar des Verwaltungsrates, welcher aus je drei Mitgliedern der beteiligten Gemeinden gebildet wird, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen je einer der beiden erstern mit dem Aktuar zu zweien kollektiv und der Verwalter, welcher in oder ausser der Mitte des Verwaltungsrates bestellt werden kann, einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Zwingli von und in Elgg, Vizepräsident Heinrich Oehninger von und in Schneit-Hagenbuch; Aktuar Jakob Oehninger von Schneit-Hagenbuch, in Elgg, und Verwalter (aus der Mitte des Verwaltungsrats gewählt) Friedrich Heinrich Peter von und in Elgg.

27. März. Die Firma **M. Siegwart** in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 213 vom 5. Oktober 1893, pag. 867) und damit die Prokura Albert Siegwart ist erloschen. Marie Siegwart, geb. Recher, von Horw (Luzern), und Albert von Tobel von Meilen, beide in Männedorf, haben unter der Firma **Siegwart & Cie** in Männedorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «M. Siegwart» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Albert Siegwart-Recher von Horw (Luzern), in Männedorf. Fabrikation kohlensaurer Getränke und chemischer Produkte. Zum Seehof.

27. März. Die Firma **M. Weber-Schellhaas** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 259 vom 19. Oktober 1895, pag. 1080) ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Solothurn bierorts erloschen.

28. März. Inhaber der Firma **Otto Studer** in Zürich I ist Otto Studer von Oensingen (Solothurn), in Zürich II. Waren-Agentur und Kommissions-Geschäft. Zum Metropol, Börsenstrasse.

28. März. Der Inhaber der Firma **F. Leemann** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 274 vom 8. November 1895, pag. 4139) hat seinen Wohnort nunmehr in Zürich III im Geschäftslokal der Firma: Anwandstrasse 19.

28. März. Die Firma **Henri Sutz** in Hottingen (S. H. A. B. Nr. 254 vom 5. Dezember 1892, pag. 1025) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. März. Inhaber der Firma **K. Wilh. Hild** in Zürich ist Karl Wilhelm Hild von Dillenburg (Preussen) in Zürich I. Dekorations- und Malereigeschäft. Promenadengasse 12.

28. März. Die unter der Firma **Keller & Mæder** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 33 vom 14. Februar 1894, pag. 132) bestehende Kollektivgesellschaft begibt sich in Liquidation, welche durch die beiden Gesellschafter gemeinschaftlich durchgeführt wird, indem sie jeder einzeln die Firma in *Liq.* zeichnen werden.

28. März. Inhaber der Firma **J. Keller-Baumeister** in Zürich I ist Jakob Keller von Zürich, in Zürich II. Seidenstofffabrikation. Bahnhofstrasse 20.

28. März. Inhaber der Firma **Alfred Mæder** in Zürich I ist Alfred Mæder von Zürich, in Zürich II. Seidenstofffabrikation. Bahnhofstrasse 20.

28. März. Inhaber der Firma **Jac. Flachsmann** in Marthalen ist Jacob Flachsmann von und in Marthalen. Spezereien, Ellen- und Schuhwaren, Mercerie und Landesprodukte. Zur Gerbe.

##### Bern — Berne — Berna

###### Bureau Aarwangen.

1896. 27. März. Die Firma **R. Steffen** in Madiswyl (S. H. A. B. Nr. 7 vom 15. Januar 1885, pag. 36) ist infolge Veräusserung des Geschäftes erloschen.

###### Bureau Büren.

27. März. Aus der Kollektivgesellschaft **F. E. Chiffelle** in Büren (S. H. A. B. Nr. 62 vom 30. April 1883, pag. 491) ist Ernst Chiffelle infolge Todes ausgeschieden. Die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

27. März. Die Einzelfirma **E. Chiffelle** in Büren (S. H. A. B. Nr. 131 vom 6. Dezember 1888, pag. 961) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Wittwe Chiffelle-Kunz» in Büren.

Inhaberin der Firma **Wittwe Chiffelle-Kunz** in Büren ist Marie Chiffelle, geb. Kunz, Ernsts sel. Witwe, von Neuenstadt, wohnhaft in Büren. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Chiffelle» in Büren. Natur des Geschäftes: Wein- und Kolonialwarenhandlung.

###### Bureau de Courtelary.

26 mars. La raison **E. Huguenin-Mathey**, boulangerie, à St-Imier (F. o. s. du c. du 13 juin 1891, n° 134, page 545), est éteinte par suite du mariage de la titulaire avec Wilhelm-Friedrich Muller.

Le chef de la maison **Wilh. Muller**, à St-Imier, est Wilhelm-Friedrich Muller de Balingen (Wurtemberg), à St-Imier, lequel reprend la suite du commerce de l'ancienne maison «E. Huguenin-Mathey». Genre de commerce: Boulangerie, farines et son. Bureau: St-Imier.

26 mars. Sous la raison sociale **Société de fromagerie de Cortébert**, il a été fondé, par acte notarié Grether, le 23 mars 1896, une société anonyme, dont le siège est à Cortébert. La société a pour but d'exploiter une fromagerie, de fournir aux propriétaires de lait le placement sûr et fructueux de leur produit et aux habitants de Cortébert une bonne qualité de lait et de tous les produits de la fromagerie. La société aura une durée indéterminée. L'année sociale commence le premier mai et finit le trente avril suivant. Le capital social est fixé à 500 francs. Il est divisé en 100 actions au porteur de 5 francs. Ce capital pourra être augmenté si les besoins de la société l'exigent. Les publications de la société ont lieu dans la feuille officielle du Jura. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration. La signature sociale est donnée en la forme suivante: Société de fromagerie de Cortébert, Le président... Le secrétaire. Arthur Gautier, maître d'hôtel, et Louis Léon Gautier, aubergiste, les deux de Cortébert, y demeurant, sont le premier président et le second secrétaire du dit conseil.

##### Freiburg — Fribourg — Friburgo

###### Bureau Tafers (Bezirk Sensel).

1896. 27. März. Die Firma **Ph. Schneuwly** in Dietsberg, Gemeinde Wünnenwyl (S. H. A. B. Nr. 75 vom 17. Mai 1890, pag. 402), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

##### Graubünden — Grisons — Grigioni

1896. 25. März. Andreas Lendi von und in Celerina und Johann Paul Fanconi von Poschivo, in Samaden, haben unter der Firma **Lendi & Fanconi** in Celerina eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Weinhandlung en gros. Geschäftslokal: Hôtel Murail.

##### Tessin — Tessin — Ticino

###### Ufficio di Locarno.

1896. 26 Marzo. La ditta individuale **Buzzini Giovanni** in Russo (F. u. s. di c. del 30 Marzo 1883, II P., N. 45, pag. 347) è cancellata per cessazione di commercio, dietro istanza del titolare.

27 marzo. La ditta **Barozzi Giuseppina**, in Locarno (F. u. s. di c. del 22 dicembre 1888, n° 138, pag. 1004), è cancellata, a causa di fallimento, decretato li 24 corrente mese dal Tribunale Distrettuale di Locarno.

28 marzo. Proprietaria della ditta individuale **Mallè Dina** successore ad **Imperatori Giuseppe** con sede in Locarno è Dina Mallè fu Pietro, da Solduno, suo domicilio. Genere di commercio: Negozio d'abiti fatti e stoffe.

###### Ufficio di Lugano.

26 Marzo. Domenico Laorca si è ritirato dalla società in nome collettivo **Fratelli Laorca** in Lugano (F. o. s. di c. del 10 Aprile 1891, N. 84, pag. 346).

26 Marzo. Domenico Laorca di Luca, di Milano e Teresina Laorca moglie di Domenico nata Rezzonico, domiciliati a Lugano, hanno costituito in Lugano sotto la ragione sociale **Coniugi Laorca-Rezzonico** una società in nome collettivo, incominciata il 1° Giugno 1895. Domenico Laorca ha solo la firma sociale. Genere di commercio: Commestibili e tabacchi.

##### Waadt — Vaud — Valais

###### Bureau de Moudon.

1896. 26 mars. La **Compagnie du chemin de fer central vaudois**, dont le siège est à Bercher (F. o. s. du c. des 7 janvier 1888, n° 3, page 17 et 5 novembre 1889, n° 172, page 824), a, dans les assemblées générales de

ses actionnaires en dates des 24 juin 1893, 9 juin 1894, 8 juin 1895, procédé au renouvellement de son conseil d'administration. Le président actuel de ce conseil, auquel appartient la signature sociale, est par conséquent Auguste Mayor, de Ballens, domicilié à Vevey.

27 mars. Le chef de la raison **Henri Debétaz**, à Bercher, est Henri-Louis, fils de Jean-Gabriel Debétaz, de Fey, domicilié à Bercher. Genre de commerce et d'industrie: Exploitation du Café de la gare.

*Bureau de Nyon.*

25 mars. Le chef de la maison **Gottfried Sumi**, à Begnins, est Gottfried Sumi de Gessenay (Berne), domicilié à Begnins. Genre de commerce: Hôtelier.

25 mars. La raison **Wymann-Reinhardt**, à Begnins (F. o. s. du c. du 7 mai 1883), est radiée ensuite de transfert du domicile commercial du titulaire.

25 mars. La raison **H. Gonvers**, à Nyon (F. o. s. du c. du 13 avril 1889, n° 137, page 664), est radiée ensuite du départ du titulaire.

25 mars. La société anonyme **Société de la Brasserie de Nyon**, dont le siège est à Beau Séjour, près Nyon, a, dans son assemblée générale du 3 juillet 1895, apporté la modification suivante aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 26 janvier 1889, n° 12, page 70 et du 24 avril 1891, page 406: Le gérant peut être désigné dans la personne d'un ou de plusieurs membres du conseil d'administration qui forment une commission de direction. La dite commission a été composée de trois membres et l'un de ceux-ci, Adolphe Dupraz, notaire, domicilié à Nyon, a été délégué pour signer seul au nom de la société.

*Bureau d'Yverdon.*

26 mars. La raison **Schmid J.**, à Yverdon, mécanicien-constructeur (F. o. s. du c. du 28 février 1883, page 210), a cessé d'exister ensuite du décès du titulaire, ensuite qu'elle est radiée.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**

*Bureau de La Chaux-de-Fonds.*

1896. 24 mars. La raison **H. Bonjour**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> mai 1883, n° 63, page 507), est éteinte ensuite du décès du titulaire.

La maison **V<sup>o</sup> H. Bonjour**, à La Chaux-de-Fonds, dont le chef est Cécile Bonjour, veuve de Henri, de Lignières, domiciliée à La Chaux-de-Fonds, a repris l'actif et le passif de l'ancienne maison H. Bonjour. Genre de commerce: Pharmacie. Bureaux: 3, Rue des Granges. La pharmacie est gérée par un pharmacien diplômé.

**Genf — Genève — Ginevra**

1896. 26 mars. La raison **F<sup>s</sup> Gruaz**, à Genève (F. o. s. du c. du 26 février 1883, n° 26, page 196), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 3 février 1896.

La maison est continuée, avec reprise de l'actif et du passif, par le fils et unique héritier du titulaire décédé, Claudius-Alfred Gruaz, de Genève, y domicilié, sous la raison **A. Gruaz**, à Genève. Genre de commerce: Verrerie, porcelaines, cristaux, et coutellerie. Locaux: 9, Rue de la Fontaine.

**B. 31.**

**Compte de profits et pertes  
de la Banque commerciale neuchâteloise à Neuchâtel  
et de sa succursale à La Chaux-de-Fonds**

Doit Charges		pour l'exercice 1895. (Sauf ratification réglementaire.)		Avoir Produits	
<b>I. Frais d'administration.</b>					
	3,125	—	Indemnités aux membres de l'administration et au secrétaire.		
	46,628	15	Appointements des employés, honoraires aux agents.		
	332	75	Assurance et entretien du bâtiment de la banque, réparations.		
	4,250	—	Locations.		
	1,231	25	Chauffage, éclairage, service et surveillance.		
	1,091	50	Fournitures de bureau (impressions, insertions, abonnements, formulaires).		
	1,706	50	Ports de lettres, dépêches, espèces et billets, frais de concordat.		
	943	35	Frais de confection de billets de banque (amortissement).		
61,558	12	2,249	62 Divers.		
<b>II. Impôts.</b>					
	4,190	40	Impôt fédéral sur les billets de banque.		
29,332	80	25,142	40 Impôt cantonal sur les billets de banque.		
<b>III. Intérêts débiteurs.</b>					
<i>a. Sur engagements en comptes courants.</i>					
	7,603	19	A comptes de chèques.		
	5,981	95	A comptes de banques d'émission et correspondants.		
	18,065	95	A comptes courants créanciers.		
<i>b. Sur engagements d'autre nature.</i>					
			Sur engagements à terme (bons de dépôts à terme):		
			83,095. 65 Intérêts et coupons payés.		
			30,254. — Prorata d'intérêts au 31 décembre 1895.		
			113,349. 65		
102,660	74	76,009	65 A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent.		
<b>IV. Pertes et amortissements.</b>					
	99,844	55	Sur effets publics: Moins-values.		
<b>VI. Bénéfice net.</b>					
	6,205	23	Solde au 31 décembre 1894.		
49,195	95	42,990	72 Bénéfice net de l'exercice 1895.		
<b>I. Produit du compte d'effets de change.</b>					
			Effets escomptés sur la Suisse:		
			Intérêts perçus . . . . .	143,213.	22
			Réescompte de l'exercice précédent à 3% . . . . .	21,111.	—
				164,324.	22
			A déduire: Réescompte au 31 décembre		
			1895 à 4% . . . . .	23,797.	—
				140,527.	22
<i>Effets sur l'étranger:</i>					
			Intérêts perçus . . . . .	155.	92
			Réescompte de l'exercice précédent à 3% . . . . .	181.	—
				336.	92
			A déduire: Réescompte au 31 décembre		
			1895 à 2% . . . . .	38.	—
				298.	92
<i>Avances sur nantissement:</i>					
			Intérêts perçus . . . . .	16,717.	35
			Moins: Prorata de l'exercice précédent		
			à 4% . . . . .	1,922.	—
				13,795.	35
			Plus: Prorata d'intérêts au 31 décembre		
			1895 à 3 1/2, 4, 4 1/4, 4 1/2 et 5% . . . . .	2,769.	—
				16,564.	35
<i>Effets à l'encaissement et effets impayés:</i>					
			Produits d'encaissements, etc. . . . .	2,711.	—
				160,101.	49
<b>H. Intérêts créanciers et commissions.</b>					
<i>a. Sur créances en comptes courants.</i>					
			Des banques d'émission et correspondants . . . . .	9,267.	01
			Des comptes courants débiteurs . . . . .	26,200.	03
<i>b. Sur créances et placements.</i>					
<i>D'effets publics:</i>					
			Intérêts perçus sur fonds publics propres . . . . .	98,300.	35
			Bénéfice sur les cours et mieux-values réalisées sur les fonds publics propres . . . . .	32,172.	55
				130,472.	90
			Commissions, etc., sur l'achat et la vente		
			pour compte de tiers . . . . .	2,188.	—
				132,660.	90
				168,127.	94
<b>III. Produit des immeubles.</b>					
			Du bâtiment de la banque . . . . .	6,000.	—
<b>IV. Droits et indemnités.</b>					
			Droits de garde et gestion sur dépôts de titres et objets		
			de valeurs, etc. . . . .	1,832.	50
<b>V. Produits divers.</b>					
			Agio sur monnaies diverses, billets de banque étrangers, etc. . . . .	125.	—
<b>VII. Solde du bénéfice de l'année précédente.</b>					
			Report à nouveau . . . . .	6,205.	23
				342,392.	16

**Annexe au compte de profits et pertes de la Banque commerciale neuchâteloise pour l'exercice 1895.**

**Répartition du bénéfice.**

Bénéfice net de 1895 . . . . . fr. 49,195. 95  
qui sont reportés à nouveau pour l'année 1896.

**Observation.**

Les irrégularités commises au préjudice de la Banque commerciale neuchâteloise à Neuchâtel n'ayant été constatées que dans la seconde moitié de janvier 1896, les comptes fictifs figurent dans l'actif du bilan annuel arrêté au 31 décembre 1895 sous chapitre II „Créances à courte échéance“ et sont compris dans la rubrique „Correspondants“. Les pertes résultant de ce chef seront accusées dans les comptes annuels de l'exercice 1896.

*Inspectorat des banques d'émission suisses.*

## Bilan annuel de la Banque commerciale neuchâteloise à Neuchâtel et de sa succursale à La Chaux-de-Fonds

au 31 décembre 1895.

(Sauf ratification réglementaire.)

Actif

Passif

Actif			Passif		
<b>I. Caisse.</b>					
	1,764,698	65	Couverture des billets en espèces ayant cours légal.		
	175,633	43	Autres valeurs en espèces ayant cours légal.		
	1,940,882	28	Encaisse légale.		
	187,800	—	Propres billets (voir annexe n° 1).		
	211,450	—	Billets des autres banques d'émission suisses.		
2,345,130	5,548	64	Autres valeurs en caisse.		
<b>II. Créances à courte échéance.</b>					
(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)					
	507,345	75	Effets sur place et place succursale non rentrés.		
	191,572	41	Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.		
2,699,229	2,000,310	90	Correspondants débiteurs. (Voir observation dans le compte de profits et pertes.)		
<b>III. Créances sur effets de change.</b>					
Effets escomptés sur la Suisse:					
	1,809,226.	54	échus dans les 30 jours.		
	2,031,057.	60	" entre 31 et 60 "		
	826,376.	25	" " 61 et 90 "		
	380,792.	60	" après 90 "		
5,047,451		99			
Effets sur l'étranger:					
	22,559.	90	échus dans les 30 jours.		
	10,924.	30	" entre 31 et 60 "		
	718.	—	" " 61 et 90 "		
34,202		20			
Avances sur nantissement:					
	53,600.	—	échus dans les 30 jours.		
	143,250.	—	" entre 31 et 60 "		
	153,000.	—	" " 61 et 90 "		
	90,600.	—	" après 90 "		
5,726,024		66	Effets à l'encaissement.		
	163,920	47			
<b>IV. Autres créances à terme.</b>					
(Disponibles après 8 jours.)					
458,321		47	Comptes courants débiteurs avec crédit couvert.		
<b>V. Placements à terme indéfini.</b>					
	5,060	—	Actions } suivant inventaire (voir annexe n° 2).		
	2,230,756	—	Obligations }		
2,326,506	2,235,815	—	Effets publics.		
	90,691	50	Liquidations et soldes.		
<b>VI. Placements fixes.</b>					
	161,000	—	Immeuble à l'usage de la banque.		
165,500	4,500	—	Mobilier à l'usage de la banque.		
<b>VII. Comptes d'ordre.</b>					
	2,769	—	Prorata d'intérêts sur articles de l'actif		
	1,500	—	Divers: Frais de confection de billets de banque.		
4,269		—			
13,724,981		61			
				13,724,981	61

### Annexes au bilan annuel de la Banque commerciale neuchâteloise au 31 décembre 1895.

#### Annexe n° 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1895.

		Emission	En caisse	En circulation
550	billets de fr. 500 =	fr. 275,000	5,500	269,500
31,250	" " " 100 =	" 3,125,000	119,300	3,011,700
22,000	" " " 50 =	" 1,100,000	69,000	1,031,000
53,800	billets =	fr. 4,500,000	187,800	4,312,200

#### Annexe n° 3. Comptes courants créanciers.

73 dépôts en comptes courants pour une somme de . . . . . fr. 840,139. 85

Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours.

Extrait du règlement: La banque pourra suivant ses convenances demander que tout prélèvement excédant fr. 10,000 soit avisé trois jours à l'avance.

#### Annexe n° 4. Autres engagements.

Engagements provenant d'effets de change non échus en circulation avec l'endossement de la banque . . . . . fr. 52,466. 50

#### Annexe n° 2. Inventaire des titres.

Nombre	Désignation des titres		Cours	Valeur	Nombre	Désignation des titres		Cours	Valeur		
<b>A. Obligations.</b>											
101	3 %	Oblig. Etat de Berne de fr. 500 . . . . .	97.—	48,985	35	4 %	Oblig. Caisse de Reports de Bruxelles de fr. 1000.	100.—	35,000		
85	3 1/2 %	" Fribourg 1887 de fr. 1000 . . . . .	100.50	85,425	100	3 %	" à lots, Crédit foncier égyptien de fr. 250 . . . . .	252.—	25,200		
99	3 %	" différé Communes fribourgeoises de fr. 50 . . . . .	50.—	4,950	24	4 %	" Crédit foncier central prussien, Mk. 24,500 . . . . .				
50	4 1/2 %	" Rente d'Autriche, papier, fl. 50,000 à 208 . . . . .	100.—	104,000			" à 125 3/4 . . . . .	100.—	30,818		
50	4 %	" Emprunt hongrois, or, k. 50,000 à 208 . . . . .	99.—	51,480	3	4 %	" Crédit foncier hongrois fl. 15,000 à 208 . . . . .	99.—	30,888		
40	4 %	" Emprunt brésilien 1889, £ 4000 à 25. 20 . . . . .	67.—	67,536	100	4 %	" Crédit foncier banque nationale d'Italie . . . . .				
10	5 %	" " nouveau, or, Minas à 125 3/4 . . . . .	73.—	13,469			" de fr. 500 . . . . .	91.—	45,500		
50	6 %	" Douanes de Cuba 1886 de fr. 500 . . . . .	405.—	20,250	300	4 %	" Banca des Chemins de fer orientaux de fr. 500 . . . . .	500.—	150,000		
99	5 %	" " 1890 de fr. 500 . . . . .	350.—	34,650	150	4 %	" Sté. Financière Franco-Suisse de fr. 500 . . . . .	500.—	75,000		
100	5 %	" Etat de Espírito-Santo (Bresil) de fr. 500 . . . . .	398.—	39,800	100	3 %	" Chemius Andalous de fr. 500 . . . . .	220.—	22,000		
25	4 %	" Emprunt finlandais 1882-1886 Mk. 19,845 à 125 3/4 . . . . .	101.50	24,927	100	4 1/2 %	" Chemius de fer brésiliens de fr. 500 . . . . .	418.—	41,800		
500	5 %	" Douanes ottomanes, or, de fr. 500 . . . . .	475.—	237,500	98	5 %	" Chemius de fer Central Toscan de Mk. 400 à 125 3/4 . . . . .	88.—	42,688		
40	4 %	" Empt. ottoman, défense, 1891, £ 4000 à 25. 30 . . . . .	99.—	100,188	18	3 %	" Chemius de fer Dux Bodenbach Mk. 30,600 à 125 3/4 . . . . .	91.—	34,459		
100	4 %	" Consolidées ottomanes 1894 de fr. 500 . . . . .	425.—	42,500	50	4 %	" Chemius de fer Méditerranée d'Italie de fr. 500 . . . . .	92.50	23,125		
50	4 %	" Emprunt serbe 1895 de fr. 500 . . . . .	315.—	15,750	98	3 1/2 %	" Chemiu de fer Nord-Est Suisse fr. 500 . . . . .	101.—	49,490		
50	4 %	" Province de San Paulo 1883, £ 1000 à 25. 30 . . . . .	95.—	24,035	150	4 %	" " fr. 500 . . . . .	101.50	76,125		
146	4 1/2 %	" Tabacs portugais de fr. 500 . . . . .	465.—	67,890	150	3 %	" Chemin de fer Salonique-Constantinople fr. 500 . . . . .	260.—	37,500		
50	2 1/2 %	" Ville d'Anvers 1887 de fr. 100 . . . . .	108.—	5,400	50	5 %	" Téléphones d'Espagne £ 20 à 25. 30 . . . . .	20.—	25,300		
80	4 1/2 %	" Ville de Bucarest 1895 de Mk. 405 . . . . .	91.50	36,687	23	5 %	" Canal de Suez fr. 500 . . . . .	650.—	14,950		
43	4 %	" Ville de Milan 1886, L. 42,500 . . . . .	84.—	35,700	101	5 %	" Eaux de Séville £ 100 à 25. 30 . . . . .	101.—	25,553		
24	4 %	" Ville de Paris 1865 de fr. 500 . . . . .	553.—	13,392	9	5 %	" Fabrique de Neunkirchen, fl. 5000 à 208 . . . . .	100.—	93,600		
34	4 %	" " 1875 de fr. 500 . . . . .	560.—	19,040	48	6 %	" Gaz de Rio de Janeiro de fr. 500 . . . . .	485.—	23,280		
25	4 %	" " 1876 de fr. 500 . . . . .	553.—	13,950	30	6 %	" Gaz de Buenos-Ayres de £ 20 à 25. 30 . . . . .	20.—	15,180		
50	4 %	" Ville de Rome de fr. 500 . . . . .	423.—	21,150	99	3 1/2 %	" Vaudois, 1888, de fr. 500 . . . . .	101.50	50,242		
50	4 %	" Banque commercial hongrois de Pest, fl. 25,000 à 208 . . . . .	100.—	52,000							
190	5 %	" Banque hypothécaire d'Espagne de fr. 500 . . . . .	410.—	77,900							
		Report		1,263,554	50						
					<b>B. Actions.</b>						
					10	10 Actions priv. 5 % Téléphones de Barcelon, de £ 20 à 25. 30				20.—	5,060
					Titres.					Total	2,285,815



Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

## Kündigung des Anleihe von Fr. 500,000

vom 30. September 1885

und

Ausgabe eines neuen Anleihe von Fr. 250,000 à 4%

der

## Kammgarnspinnerei Bürglen.

Wir kündigen hiermit die erste Hälfte unseres Obligationen-Anleihe vom 30. September 1885, nämlich die Titel Nr. 1—1000 im Betrage von Fr. 500,000 vom 31. März 1896 an auf sechs Monate, auf Grund der Anleihebedingungen. Der Rückzahlungstermin ist somit auf den 30. September dieses Jahres festgesetzt.

Ueber die Ausgabe des neuen Anleihe belieben sich bisherige Obligationen-Inhaber oder neue Liebhaber dieser Obligationen um nähere Auskunft an die bisherigen Coupons-Einlösestellen zu wenden:

in Winterthur an: Bank in Winterthur,  
» Zürich » Schweiz. Kreditanstalt, (F 2800 Z)  
» Basel » Basler Handelsbank,  
La Roche & Co,  
» Frauenfeld » Thurgauische Hypothekenbank,  
» Weinfelden » Thurgauische Kantonalbank,  
» Mülhausen » Bank für Elsass & Lothringen,  
» Bürglen auf unserm Bureau.

Bürglen, 25. März 1896.

Kammgarnspinnerei Bürglen:

A. Schellenberg.

(298<sup>1</sup>)

## BANQUE CANTONALE VAUDOISE.

Le dividende de l'année 1895, fixé à 30 francs, est payable dès ce jour au siège central et dans les agences, contre remise du coupon n° 15.

Lausanne, le 28 mars 1896.

(H 4094 L)

(308<sup>1</sup>)

La Direction.

## Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Winterthur.

### Aktien-Dividende.

Die Generalversammlung vom 27. März d. J. hat die Aktien-Dividende pro 1895 auf 4 % oder Fr. 20 per Aktie festgesetzt. Die Aktionäre werden eingeladen, den Coupon Nr. 23 bei der Bank in Winterthur zur Einlösung vorzuweisen.

Winterthur, den 28. März 1896.

(306)

Der Verwaltungsrat.

## Elektrizitätswerk Olten-Aarburg Aktiengesellschaft, Olten.

Unsere am 1. April d. J. fälligen Obligationencoupons werden von heute an von den nachstehend verzeichneten Stellen kostenfrei eingelöst:

in Olten von der Ersparniskassa Olten,  
» Solothurn » » Solothurner Kantonalbank,  
» Aarau » » Aargauischen Creditanstalt,  
» Baden » » Bank in Baden,  
» Zürich » » Bank in Baden, Filiale Zürich,  
» Luzern » » Luzerner Kantonalbank.

Olten, den 24. März 1896.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg  
Aktiengesellschaft.

(228<sup>1</sup>)

### Aktiengesellschaft

## Schappe- & Cordonnet-Spinnerei Ryhiner in Basel.

### Dividenden-Zahlung.

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende für das Jahr 1895 auf

**Fr. 30**

(H 1302 Q)

für jede Aktie festgesetzt. Die Dividendencoupons Nr. 1, mit Bordereaux versehen, können vom 1. Juni 1896 an bei unserer Kasse (Rappoltshof), sowie bei den Herren Dreyfus Söhne & Co, Ehinger & Co und Zahn & Co eingelöst werden.

Basel, den 24. März 1896.

(296<sup>1</sup>)

Die Direktion.

## Drahtseilbahn-Gesellschaft Biel-Leubringen.

Infolge Beschlusses des Verwaltungsrates sind fernere 20 % des Aktienkapitals bis zum 10. April 1896 bei der Zahlstelle, Tit. Kantonalbank von Bern, Filiale Biel, einzuzahlen.

Die Herren Aktionäre sind ersucht, bei Anlass dieser Zahlung die Interimsscheine behufs Eintragung der Quittungen vorzuweisen.

Biel, den 24. März 1896.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Der Sekretär:

Ls. G. Villars. Ryf, Notar.

(289<sup>1</sup>)

## Packleinen

Toiles d'emballages — Sâcles aller Art.

Julius Hes & Co. (522<sup>10</sup>)

Dundee (Schottland) — Zürich (Schweiz).

Preiscourante und Muster zu Diensten

## Prospectus.

# Basler Handelsbank, Basel.

## Emission

von

# 10,000 Aktien zu Fr. 500 jede.

Der Verwaltungsrat der Basler Handelsbank hat in seiner Sitzung vom 12. März 1896 beschlossen gemäss § 5 der Statuten, das Aktienkapital der Gesellschaft von 10 auf 15 Millionen Franken zu erhöhen durch Ausgabe von 10,000 Aktien vom Nominalbetrage von Fr. 500.

Die laut Alinea 2, § 5, den Gründern und den Mitgliedern des Verwaltungsrates zur Verfügung zu stellenden Aktien, im ganzen 3000 Stück, sind von denselben zum Emissionskurse von Fr. 560 übernommen worden. Die verbleibenden 7000 Aktien werden hiemit zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt.

Diese Aktien nehmen am bilanzmässigen Reingewinn des Jahres 1896 pro rata temporis der Emissionen teil; was nach Massgabe des hierfür weiter unten festgesetzten Einzahlungstermins einer halben Jahresdividende gleichkommt.

Vom 1. Januar 1897 ab sind sie an dem Reingewinn im gleichen Verhältnis wie die früher ausgegebenen 20,000 Aktien beteiligt.

Die Emission dieser 7000 Aktien erfolgt zum Kurse von

Fr. 550. — zuzüglich

Fr. 10. — für Stempel-, Druck- und Emissionsspesen.

Total Fr. 560. — für jede Aktie von Fr. 500 nominal.

Die Fr. 50 Agio werden dem ordentlichen Reservefonds einverleibt zur Komplettierung desselben auf die statutarische Höhe von 10 % des auf 15 Millionen erhöhten Aktienkapitals.

Das Bezugsrecht auf die zur Emission gelangenden 7000 Aktien ist ausschliesslich den gegenwärtigen Aktionären und zwar im Verhältnis von einer neuen Aktie auf je drei alte Aktien, im übrigen nach den hierfür festgesetzten Modalitäten vorbehalten.

Die Einzahlung auf die neuen Aktien hat wie folgt zu geschehen:

Fr. 310. — = 50 % des Nominalbetrages samt dem Aufgeld bei der Anmeldung.

Fr. 250. — = restliche 50 % des Nominalbetrages, vom 20. bis 25. September 1896.

Fr. 560. — zusammen.

Behufs Geltendmachung des Anrechtes werden die Inhaber der alten Aktien hiemit eingeladen, ihre Stücke, welche durch die Zahl 3 teilbar sein müssen, in dem Zeitraum vom

**7. bis 14. April 1896**

in Basel an unserer Kasse oder bei den unterzeichneten Stellen behufs Abstempelung einzureichen und gegen Zahlung der I. Rate von Fr. 310 für jede neue Aktie die entsprechende Anzahl Interimsscheine in Empfang zu nehmen.

Diese Interimsscheine werden nach vollständiger Liberierung gegen die definitiven Aktientitel ausgetauscht.

Basel, 12. März 1896.

Namens des Verwaltungsrates der Basler Handelsbank, Basel,

Der Präsident:

**Rud. Geigy-Merian.**

(309)

Anmeldungsformulare sind zu beziehen und die Aktien behufs Geltendmachung des Bezugsrechts zur Abstempelung vorzuweisen

in Bern	bei der	<b>Berner Handelsbank,</b>
» Basel	» »	<b>Basler Handelsbank,</b>
	» den	Herren <b>Dreyfus Söhne &amp; Cie.,</b>
	» »	» <b>Frey &amp; La Roche,</b>
	» »	» <b>Rudolf Kaufmann &amp; Cie.,</b>
	» »	» <b>La Roche &amp; Cie.,</b>
	» »	» <b>Oswald Gebrüder,</b>
	» »	» <b>Riggbach &amp; Cie.,</b>
» Aarau	» der	<b>Aargauischen Bank,</b>
» Winterthur	» »	<b>Bank in Winterthur,</b> (Ma 2691 Z)
» Glarus	» »	<b>Bank in Glarus,</b>
» Genf	» den	Herren <b>A. Chenevière &amp; Cie.</b>
» Neuenburg	» »	» <b>Pury &amp; Cie.,</b>
» St. Gallen	» »	» <b>Wegelin &amp; Cie.,</b>
» Zürich	» der	» <b>Schweiz. Kreditanstalt.</b>